

Inhalt

Statt eines Vorworts

Trutz von Trotha
Eloge auf Fritz

7

Einleitung

Daniela Klimke und Aldo Legnaro

17

I. Politische Ökonomie der Sicherheit

Karl-Ludwig Kunz

Die Unersättlichkeit des Strebens nach Sicherheit.
Eine Bedrohung unserer Freiheit?

28

Aldo Legnaro

Die Krise: Zwei oder drei Dinge die ich von ihr weiß

44

Heribert Adam

Siedlungskolonialismus: Ökonomische und ideologische Motive
bei der Konfliktlösung in Apartheid-Südafrika und Israel/Palästina

62

II. Ökonomie des Strafens

Loïc Wacquant

Der globale Feuersturm von Law and Order: Über das Strafen
und den Neoliberalismus

76

Daniela Klimke, Fritz Sack und Christina Schlepper

Wie der *punitive turn* an den deutschen Grenzen Halt machen soll

99

Helmut Kury

Härtere Strafen – weniger Kriminalität? Ergebnisse internationaler
Wirkungsforschung

159

Günter Albrecht

Rationale Wahlhandlungen – Kriminalität – Kriminalpolitik

181

III. Recht und Sicherheit

Peter-Alexis Albrecht

Zum Verlust des Rechts auf dem Weg
in die Sicherheitsgesellschaft 244

Jürgen Kühling

Freiheitsentzug – Sühne und Opfer 252

Hartmut Aden

„Sichere“ versus „unsichere“ Ökonomie? Probleme und Kosten
weltweiter und europäischer Terrorlisten 260

IV. Ökonomie des Alltags

Michael Lindenberg

Handeln in Freiheit. Zur Bedeutung von Fritz Sack für die
Soziale Arbeit 288

Sylvia Kühne und Jan Wehrheim

Versicherheitlichung und Biometrie. Zur Verbreitung einer
Kontrolltechnologie im Spannungsfeld von Staat, Ökonomie
und Alltag 303

Statt eines Nachworts

Wolf-Dieter Narr

Thesenartige Stichworte zu einer (kriminologischen) Kritik
der (politischen) Ökonomie 319

Die Autorinnen und Autoren 326